

COMENIUS

# Weltgewandt und sprachbegabt – Schüler aus acht Nationen am Gym

**SCHÄRDING.** Aus acht Ländern trafen sich kürzlich Schüler am Gymnasium Schärдинг. Im Zuge des Comenius-Projektes können Jugendliche die Kultur und das Leben anderer Nationen kennenlernen. Die österreichischen Gymnasialisten brachten ihren ausländischen Freunden die Tradition des Schuhplattlens und der Volksmusik näher.



Die Schärdingener Schüler zeigten in Dirndl und Lederhose österreichische Volkskultur.

Die Schüler der 8R Klasse unter der Leitung von EU-Koordinator Peter Beham betreuten Ende November insgesamt 40 Gäste aus Italien, Spanien, Holland, Deutschland, Norwegen, Polen und Dänemark und ermöglichten Besuche in der Barockstadt, im Innviertel, in Bayern und im Salzkammergut.

**Zusammenarbeit fördern**

Seit sieben Jahren gibt es das „Comenius-Projekt“, dessen Name auf den Pädagogen „Comenius“ aus dem 17. Jahrhundert zurückgeht. Dieses Projekt der Europäischen Union dient zur

Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und der Mobilität von Schülern und Lehrern. Im Rahmen des Treffens in Schärдинг stellten alle Länder ihre Heimat näher vor. Vom österreichischen Beitrag, ein Schuh-

plattler mit „Quetschn“-Musik, waren die Gäste überrascht; auch an der Stadt Schärдинг fanden sie Gefallen. „Die Schüler waren von der Stadt begeistert. Sie erklärten uns, sie sei ein wenig klein – aber sehr schön“,

erzählt Schüler Jakob Fehlhofer. Laut Lehrer Peter Beham wird der gegenseitige Respekt und der Zusammenhalt zwischen Europäern verschiedener Nationalitäten, Religionen, Sprache und Bildungssystemen gefördert. Durchwegs positive Erfahrungen machten auch die Schüler selbst: „Dieses Projekt ist eine einzigartige Chance, nicht nur andere Städte zu besuchen, sondern es bietet einen Einblick in die Gewohnheiten und Traditionen anderer Länder“, erzählt Maximilian Freilingner. Schüler Florian Ortbauer erklärt: „Das Comenius-Projekt ist eine gute Gelegenheit, Gleichaltrige aus anderen Ländern kennenzulernen. Außerdem hat man die Möglichkeit, für ein paar Tage dem Schulalltag zu entkommen und andere Länder und Kulturen zu besuchen“.

Vielen wurde bewusst, wie wichtig es ist, sich in Fremdsprachen ausdrücken zu können. Als nächstes stehen für die Schüler Aufenthalte in Spanien und Polen auf dem Programm. ■

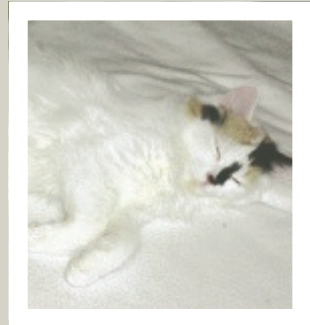
**ADVENTMARKT**

## Erlös geht an Bibliothek

**ESTERNBERG.** Ende November fand in Esternberg der Adventmarkt statt. Unter vielen Ausstellern präsentierte sich auch die Neue Mittelschule mit tollen Arbeiten. Im freiwilligen Gegenstand „Kreatives Gestalten“ fertigten die Schüler unter der Leitung von Silvia Hartl verschiedene Holzweihnachtsbäume, Engel oder Serviettenständer an. Der Reinerlös dient der umgestalteten Bibliothek. ■



**Herzkinder** Mit Kaffee und Kuchen hat die Mütterrunde Taufkirchen im Herbst die Besucher des Flohmarktes im Bilger-Breustedt Schulzentrum versorgt. Der Reinerlös, der von der Mütterrunde auf 400 Euro aufgerundet wurde, wurde an den Verein „Herzkinder“ gespendet. Dieser Betrag kann nun zur Finanzierung eines Bettes auf der Intensivstation verwendet werden.



**Katze vermisst** Wer hat diese Katze gesehen? Die Besitzer sind für jede Information unter 0680/5006223 dankbar. Die Katze hört auf den Namen Polly. Für denjenigen, der Polly gesund nach Hause zurückbringt, gibt es eine hohe Belohnung.